



Was sind Partnerschaftstage?

Ein Unternehmen, eine Abteilung oder ein Team engagiert sich einen Tag lang in einer sozial sinnvollen Aktion für das Gemeinwesen. In Teams von 10-20 Personen werden Mitarbeiter*innen des Unternehmens in sozialen oder kulturellen Einrichtungen aktiv oder helfen in ökologischen oder digitalen Projekten mit. Dabei wird darauf geachtet, dass die Einsätze in enger Kooperation mit der Einrichtung und ihrer Zielgruppe erfolgen.

Die Teams lösen dabei gemeinsam ein Problem (z.B. Bau einer Schaukel nach Anleitung), bewältigen mit gebündelter Kraft viel Arbeit auf einmal (Garten umgraben, Biotop säubern, etc.) und weiten durch den Besuch im gemeinnützigen Projekt den eigenen Horizont, z.B. bei einem Ausflug mit Kindern aus Flüchtlingsfamilien. Gleichzeitig unterstützt das Unternehmen mit dem Einsatz seiner Beschäftigten die wertvolle Arbeit gemeinnütziger Einrichtungen.

Was leistet TÜREN ÖFFNEN?

TÜREN ÖFFNEN ist ein Projekt des Instituts für Soziale und Kulturelle Arbeit gGmbH (ISKA) in Nürnberg und arbeitet eng mit dem Zentrum Aktiver Bürger (ZAB) zusammen. Das Team von TÜREN ÖFFNEN besteht aus 11 Freiwilligen und zwei hauptamtlichen Kräften, die alle anstehenden Aufgaben koordinieren.

Ziel einer jeden Aktion ist eine konkrete Unterstützungsleistung für ein gemeinnütziges Projekt und ein gegenseitiges Kennenlernen. Dazu werden gemeinsam mit dem Unternehmen geeignete Einrichtungen und Projekte ausgewählt. Dabei wird besonders darauf geachtet, dass die jeweiligen Organisationen und ihr Kundenkreis bedürftig sind und dass die geleistete Hilfe notwendig ist.

Im weiteren Verlauf unterstützt TÜREN ÖFFNEN alle Beteiligten bei der Vorbereitung. Ehrenamtliche Projektpat*innen kommen dazu in die Einrichtungen, beraten die Mitarbeiter*innen und sorgen dafür, dass alle offenen Fragen geklärt werden.

Auf Wunsch sorgt TÜREN ÖFFNEN für eine begleitende Öffentlichkeitsarbeit rund um den Einsatz.

Was leistet die gemeinnützige Einrichtung?

In gemeinnützige Einrichtungen fehlt es häufig nicht nur an Sachmitteln, sondern auch an ausreichend Personal. Deshalb ist der Einsatz einer Firmengruppe eine gute Möglichkeit, um besondere oder aufwändige Projekte zu realisieren.

Trotzdem entsteht ein nicht zu unterschätzender Aufwand bei der Vorbereitung. Alle benötigten Materialien, Informationen, Werkzeuge und weitere Mittel werden von der Einrichtung mit Unterstützung von TÜREN ÖFFNEN bis zum Einsatztag beschafft.

Die Einrichtung ermöglicht darüber hinaus ein Kennenlernen ihrer Arbeit sowie ihrer Zielgruppen und bindet diese nach Möglichkeit in das Projekt ein. Sie versorgt die Besucher*innen nicht nur mit Essen und Getränken, sondern sorgt auch für ein Zeichen der Anerkennung und des Danks.

Was leistet das Unternehmen?

Das Unternehmen stellt eine feste Kontaktperson, die mit TÜREN ÖFFNEN die Vorbereitungen koordiniert. Dabei werden Termin, Zeitrahmen, Personenzahl sowie Art und Anzahl der Projekte definiert.

Bei mehreren Projekten gleichzeitig kommuniziert das Unternehmen die Projektauswahl intern und übernimmt die Einteilung der Beschäftigten auf die einzelnen Einsätze. Auch die An- und Abfahrt wird vom Unternehmen bzw. den Beschäftigten selbst organisiert.

Welche Kosten entstehen?

Für die Durchführung eines Projektes in einer Einrichtung stellt das Unternehmen in der Regel einen Betrag zwischen 500,- € und 1000,- € zur Verfügung. Der Betrag kann in Form einer Spende an die Einrichtung gehen oder zwischen TÜREN ÖFFNEN und der Einrichtung nach Abschluss der Veranstaltung abgerechnet werden. Dazu weist die Einrichtung die Ausgaben mit entsprechenden Belegen nach.

Der bei TÜREN ÖFFNEN entstehende Aufwand (Sach- und Personalkosten) wird vorab in Tagessätzen kalkuliert und dem Unternehmen in Rechnung gestellt.

Wer ist dabei?

Bildungszentrum für Blinde und Sehbehinderte | ERGO | Friedrich-Wilhelm-Herschel-Mittelschule | Fürst Gruppe | Grundschule Bartholomäusschule | Hans Geiger Gruppe | Heilsarmee | Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung | Jugendfarm Erlangen | Kantar | Added Value | Lebenshilfe | Dr. Kreuzer und Kollegen | Mehrgenerationenhaus | NOVARTIS | Ökumenische Wärmestube | Sebastianspital | SIEMENS | Sozialdienst katholischer Frauen | Spielwarenmesse | Kinder- und Jugendhaus STAPF | Telefónica | Treffpunkt e.V. | uniVersa Versicherungen | Urban Lab | VR-Bank Nürnberg | Walderlebniszentrum | WaveLight | Zentrum für Hörgeschädigte u.v.a.

Warum TÜREN ÖFFNEN?

TÜREN ÖFFNEN ist als professioneller Mittler zwischen Unternehmen und Gemeinnützigen tätig. Das Team, das sein Angebot seit 2002 kontinuierlich ausgebaut hat, besteht zu großen Teilen aus aktiven und ehemaligen Führungskräften und ist nicht nur vertraut mit der alltäglichen Realität gemeinnütziger Einrichtungen, sondern kennt die Perspektive von Unternehmen aus eigener Erfahrung.

Zudem steht TÜREN ÖFFNEN durch die Mitgliedschaft im bundesweiten CSR-Netzwerk UPJ im Austausch mit zahlreichen Unternehmen und anderen Mittlerorganisationen in Deutschland und ist auf Fachtagungen und Kongressen als Impulsgeber vertreten.

Kontakt und Information:

Frank Braun & Petra Molzahn
tueren-oeffnen@iska-nuernberg.de
0911 / 92 97 17-25
www.tueren-oeffnen.de